Inhaltsverzeichnis

Wortarten

Verb und Konjugation 1
Person und Numerus 1
Tempora 2
Präsens 2
Präteritum 3
Perfekt 4
Futur I 6
Plusquamperfekt 8
Futur II 11
Partizipien 14
Partizip Präsens 14
Partizip Perfekt 14
Aktiv und Passiv 17
Konjunktion 21
Adjektiv 27
Adverb 30
Adjektive und Adverbien unterscheiden 33
Präposition 35
Pronomen 42
Personalpronomen 42
Possessivpronomen 43
Indefinitpronomen 44
Relativpronomen 45
Demonstrativpronomen 48

Satzglieder

Satzglieder als Bausteine des Satzes 51
Prädikat 53
Zweiteiliges Prädikat 55
Subjekt 56
Objekt 57
Präpositionalobjekt 61
Adverbiale 65
Attribut 69
Präpositionalobjekt, Adverbiale und Attribut unterscheiden 74

Der Satz

Hauptsatz und Satzreihe 76
Nebensatz und Satzgefüge 78
Relativsatz 81
Adverbialsatz 83

Stichwortverzeichnis 88

Herausnehmbarer Lösungsteil in der Heftmitte nach Seite 44

VORSCHAU

Hauschka Lernhilfen, Heft 215

© 2021 Hauschka Verlag

Lilienthalstr. 1, 82178 Puchheim
Telefon +49 89 8940667-0
Fax +49 89 8940667-69
E-Mail: info@hauschkaverlag.de
www.hauschkaverlag.de

Verfasser: Gerhard Widmann, Landshut
Lektorat: Ulrike Maier, München
Illustrationen: Martina Knapp, Wuppertal, Mascha Greune, München (Cover)
Gestaltung und Layout: Gregor Schmidpeter, Gauting
Druck: PASSAVIA Druckservice GmbH & Co. KG, Passau

Printed in Germany. Alle Rechte vorbehalten.

ISBN 978-3-8810

netzwerk lernen
zur Vollversion

Verb (Tunwort) und **Konjugation** (Beugung)

Der **Infinitiv** ist die Grundform des Verbs. Er endet auf -**en**, selten auf -**n**:

geh**en** – pass**en** – klatter**n** – lächel**n**

Kürzt man die Infinitivform um ihre Endung -**en** oder -**n**, so erhält man den **Verbstamm**:

geh**en** → **geh-** pass**en** → **pass-** klatter**n** → **klatter-** lächel**n** → **lächel-**

1 Unterstreiche bei den folgenden Infinitiven jeweils den **Verbstamm**:

rascheln – krachen – wimmern – frieren – stehen – sammeln – drücken

(Die Lösung findest du unter **1** im herausnehmbaren Lösungsteil nach Seite 44.)

Person und **Numerus**

Man spricht von **Konjugation** (Beugung), wenn an den **Verbstamm** eine **Personalendung** angehängt wird:

Ich such**e**.	1. Person	Singular (Einzahl)
Du such**st**.	2. Person	Singular
Er (sie, es) such**t**.	3. Person	Singular
Wir such**en**.	1. Person	Plural (Mehrzahl)
Ihr such**t**.	2. Person	Plural
Sie such**en**.	3. Person	Plural

2 Bestimme Person und Numerus.

(Verwende diese Abkürzungen: Person = P., Singular = Sg., Plural = Pl.)

ihr spielt 2. P./Pl. _____ du lügst _____

sie läuft _____ ich singe _____

wir verreisen _____ sie essen _____

(Die Lösung findest du unter **2** im herausnehmbaren

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

3 Bilde von jedem Infinitiv die angegebene Personalform der Gegenwart.

gehen	(2. Person Singular)	du gehst
schwimmen	(1. Person Plural)	_____
flattern	(3. Person Singular)	_____
verlieren	(3. Person Plural)	_____
gewinnen	(2. Person Plural)	_____
gratulieren	(1. Person Singular)	_____
lieben	(2. Person Singular)	_____
wandern	(1. Person Singular)	_____

(Lösung **3**)

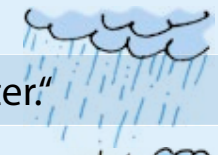
VORSCHAU

Tempora (Zeitformen)

Präsens (Gegenwart)

Stehen **Verben** im **Präsens** (Gegenwart), so können sie mitteilen,

- was **jetzt** geschieht, was man jetzt denkt oder fühlt:



Es **regnet** und Ben **denkt**: „Ich **mag** Regentropfen am Fenster."

- was in der **Zukunft** geschehen wird, sofern dies aus dem Zusammenhang klar wird:

Ben: „**Morgen scheint** wieder die Sonne."

- was **immer gilt** oder **geschieht**:

Der Mond **dreht** sich um die Erde.

Die Zeiten Präsens, Präteritum, Perfekt und Futur I werden auch in unserer Hauschka-Lernhilfe Grammatik 214 behandelt.

netzwerk lernen

zur Vollversion

4 Die folgenden Sätze stehen alle im Präsens. Einige teilen mit, was **jetzt** oder in **Zukunft** geschieht, einige, was **immer** gilt.

▶ Ordne die Nummern der Sätze in die Tabelle unten ein.

1. Paula liegt auf dem Sofa und lernt Latein.
2. Die Arbeit strengt sie heute besonders an.
3. Latein ist eine schwierige Sprache.
4. Morgen schreibt sie eine Schulaufgabe in Latein.
5. Paula konzentriert sich auf ihre Arbeit.
6. Für manche Berufe ist Latein wichtig.
7. Nach dem Abitur studiert sie mit Sicherheit Medizin.
8. Im Gegensatz zu früheren Zeiten haben Mädchen und Jungen heute in Ausbildung und Beruf die gleichen Chancen.

was jetzt geschieht:	was in Zukunft sein wird:	was immer gilt:
1,		

Präteritum (1. Vergangenheit)

Das **Präteritum** (1. Vergangenheit) verwendet man vor allem, wenn man schriftlich erzählt, was schon **vorbei** ist, was also früher geschah. Verben bilden das Präteritum auf zweierlei Weise:

regelmäßige Verben:	**unregelmäßige** Verben:
Der Regen **hörte** nicht mehr auf.	Endlich **schien** die Sonne wieder.
Ben **freute** sich auf die Sonne.	Die Wolkendecke **riss** auf.

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

30 ▶ Füge die folgenden **unterordnenden** Konjunktionen in die Sätze ein.

dass	während	weil	als

Die ersten Eisenbahnen machten den Menschen Angst, _____ sie so schnell fuhren. _____ sich der erste Zug von Nürnberg nach Fürth in Bewegung setzte, wurden Kanonenschüsse abgefeuert. Vom Maschinenmeister, der das Feuer schürte, dachte man, _____ er der Teufel persönlich sei. Die 200 geladenen Fahrgäste genossen die Fahrt, _____ ihnen unzählige Neugierige zuwinkten.

▶ Unterstreiche in jedem **Nebensatz** das Prädikat.

Unterordnende Konjunktionen heißen …	
1. **temporal**, wenn sie ein **Zeitverhältnis** angeben.	→ **Nachdem** (als, sobald, sowie) er gegessen hatte, spielte Jonas Eisenbahn.
2. **kausal**, wenn sie etwas **begründen**.	→ **Weil** (da) sie Klavier spielen wollte, blieb Nadia zu Hause.
3. **modal**, wenn sie die **Umstände** eines Geschehens bezeichnen.	→ Sie lernt neue Stücke, **indem** sie sich zuerst die schwierigen Stellen vornimmt.
4. **final**, wenn sie einen **Zweck** angeben.	→ Nadia will üben, **damit** sie Beethovens „Für Elise“ spielen kann.
5. **konditional**, wenn sie eine Bedingung **nennen**.	→ **Wenn** (falls, sofern) sie nicht gestört wird, übt sie gerne.

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

31 Lies zuerst die folgenden Sätze.

1. Jonas wünscht sich einen Ausflug mit dem Dampfzug, sobald es warm wird.
2. Falls er im Mai stattfindet, werden auch Tim und seine Eltern mitkommen.
3. Die beiden Familien unternehmen viel zusammen, weil sie sich mögen.
4. Ausflüge sind gute Gelegenheiten, um Freundschaften zu erhalten.
5. Man lernt sich besser kennen, indem man etwas unternimmt.

▶ Trage passend zur linken Spalte die Nummern der Sätze und ihre jeweiligen Konjunktionen richtig ein.

Art der Konjunktion	Satznummer	Konjunktion
kausal (Grund)		
temporal (Zeitverhältnis)		
final (Zweck)		
konditional (Bedingung)		
modal (Umstände)		

VORSCHAU

32 Setze zwei **kausale** und zwei **temporale** Konjunktionen ein.

_____ im Mai meist schlechtes Wetter war, fand der Ausflug mit der historischen Kandertalbahn erst im Juni statt. _____ die Väter die Karten kauften, bestaunten die Kinder die Dampflok von 1915. Tims Vater kaufte ein Buch über die Geschichte dieses Museumszuges, _____ Tim sich gründlich informieren wollte. Endlich setzte sich der Zug in Bewegung. _____ sie die herrliche Schwarzwaldlandschaft sahen, staunten sie.

netzwerk lernen
zur Vollversion

Adjektiv (Wiewort)

Adjektive (Wiewörter) geben häufig die **Eigenschaften** von **Nomen** an. Man spricht in diesem Fall von **attributivem Gebrauch**.

ein **schönes Kind** – mein **lieber Papa** – **guten Appetit** – **frohe Ostern**

Mehr zur Wortart Adjektiv findest du in unserer Hauschka-Lernhilfe Grammatik 214.

36 Unterstreiche weitere **6** Adjektive.

Der kleine Marc verbringt eine unruhige Nacht. Am frühen Morgen, wenn noch finstere Nacht ist, muss er schon aufstehen, sich von seiner lieben Mama verabschieden und mit Papa zum nahen Flughafen fahren. Das Flugzeug erwartet ihn schon und der Flug wird sicher ein großes Ereignis.

Wenn **Adjektive** ein **Verb** näher charakterisieren, spricht man von **adverbialem Gebrauch**. In diesem Fall werden sie nicht dekliniert:

Lisa **übte lange**. Sie **spielte schön**. Sie **antwortete nett** auf meine Karte.

37 Unterstreiche nur Adjektive, die mit einem **Verb** verbunden sind. Unterstreiche das Verb rot.

Die Fahrt zum Flughafen dauert endlos, jedenfalls für Marc. Der freundliche Taxifahrer fährt langsam, weil dichter Verkehr ist. Geduldig erzählt Papa eine lustige Geschichte nach der anderen. Am Flughafen atmet Marc glücklich auf.

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

Es gibt **verschiedene** Umstände, die durch Adverbien bezeichnet werden:

Umstände	**Fragewörter**	**Beispielsätze**
des **Ortes** (Lokaladverbien)	wo? woher? wohin?	Keiner war **da**, als Blümel zum Tatort kam. Ein eisiger Wind kam von **vorne**. Eigentlich wollte der Kommissar wieder **heim**.
der **Zeit** (Temporaladverbien)	wann? wie lange? wie oft?	**Bald** wird der erste Schnee fallen, dachte er. Es hat ja auch **immerfort** geregnet. **Manchmal** mag Blümel seine Arbeit nicht.
der **Art** und **Weise** (Modaladverbien)	wie? auf welche Art?	Er wäre **gerne** Lehrer geworden. Sein Beruf hat ihn **sehr** angestrengt.
der **Begründung** (Kausaladverbien)	warum? weshalb?	Aber Blümel ist ein schlauer Polizist, **deswegen** ist er unersetzbar.

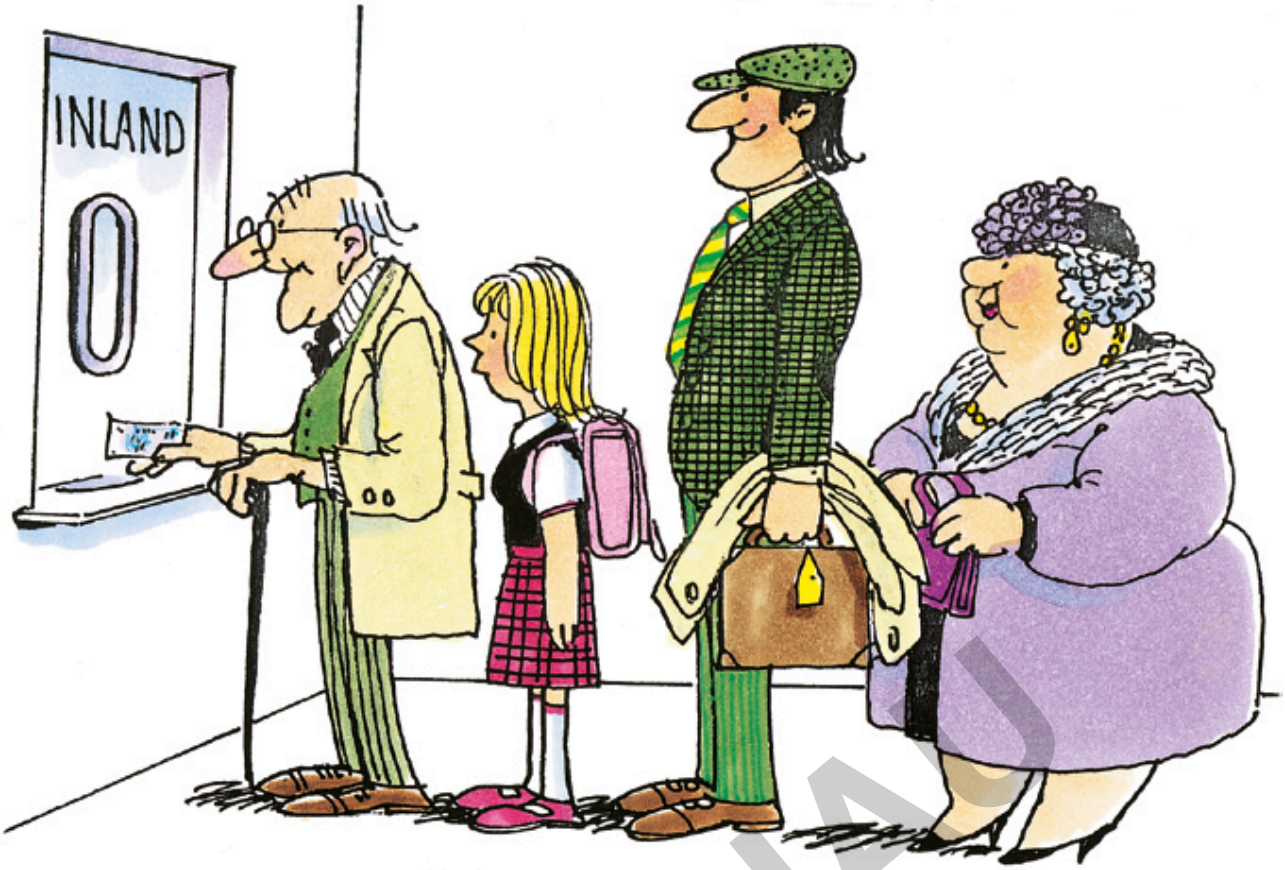
VORSCHAU

43 Adjektive kann man fast immer **steigern**, Adverbien in der Regel **nicht**. In der Tabelle stehen einige Adverbien, die eine Ausnahme bilden. Ergänze!

Positiv (Grundform)	**Komparativ** (Höherstufe)	**Superlativ** (Höchststufe)
oft		
		am wenigsten
	wohler	
		am ehesten
gern		
	mehr	

netzwerk lernen

zur Vollversion



93 Beschreibe nun die vier Leute auf dem Bild mit Hilfe von passenden **adjektivischen** Attributen.

Zuerst ein _____ Mann, dann ein _____ Mädchen, dann

ein _____, schl_____ Mann, zuletzt eine _____ Frau.

94 Hauptkommissar Blümel wird neugierig und will, dass Tommy den Mann, der hinter dem Mädchen steht, noch genauer beschreibt. Ergänze die Lücken mit den **links** angegebenen Arten von Attributen:

adjektivisch: Der Mann trägt eine k_____ Jacke und

hat _____, _____ Haare.

mit Präposition: Er hat eine Krawatte mit Q_____,

eine Schirmmütze _____.

mit Genitiv: Die Farbe _____ war braun, und die

Farbe _____ war beige.

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

101 Unter den **fettgedruckten** Satzteilen sind **5** Adverbialbestimmungen, **4** Präpositionalobjekte und **5** Attribute. Unterstreiche die Satzteile in den entsprechenden Farben schwarz, lila und grün.

Ehe der Richter einen Betroffenen **zum Lesen** „verurteilt", redet er **mit ihm**. Er macht sich **vom Angeklagten** ein **genaueres** Bild. Kann er **überhaupt** ein Buch lesen und es verstehen? Wer sich nicht **für Bücher** interessiert, ist **deshalb** ungeeignet. **Oft** empfinden **junge** Menschen Lesen als **unangenehme** Strafe. **Nach der Lektüre** müssen die Jugendlichen den Inhalt zusammenfassen. Die Verpflichtung **zum Lesen** entspricht **gemeinnütziger** Arbeit.

102 Schreibe in die Klammern, worum es sich bei den farbigen **Präpositionalgefügen** handelt:

(**A** = Attribut, **AB** = Adverbialbestimmung, **PO** = Präpositionalobjekt.)

Laura und Paul beschäftigen sich gerne mit Büchern (____).

An Sommernachmittagen sitzen sie im Baumschatten (____) und lesen.

Wenn sie lesen, verzichten sie gerne auf das Fernsehen (____).

Eine nette Lektüre vor dem Einschlafen (____) verbessert ihren Schlaf.

Schöne Stellen in Büchern (____) lesen sich Laura und Paul gegenseitig vor.

Oft müssen sie nach dem Vorlesen (____) herzlich lachen.

Die Stunden mit Büchern (____) haben ihnen schon viel Freude gemacht.

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

Hauptsatz und **Satzreihe**

Jedem Hauptsatz liegt **ein** Verb zugrunde, von dem alle übrigen Satzglieder abhängen. Dieses Verb in der Personalform steht als **Prädikat** immer an **zweiter** Stelle:

Der Gott Apollo / **schenkte** / dem Sänger Orpheus / ein Saitenspiel.

Mit seinen Klängen / **bezauberte** / Orpheus / Menschen und Tiere.

103 ▶ Schreibe die Verben im Kasten passend als **Prädikate** in die Lücken. Verwende das Präteritum.

dauern – beißen – lieben – sterben – spielen

1. Zärtlich _____ Orpheus seine Frau Eurydike.
2. Beider Glück _____ nur kurze Zeit.
3. Einmal _____ Eurydike mit ihren Freundinnen auf der Wiese.
4. Eine giftige Schlange _____ die junge Frau.
5. Orpheus' geliebte Eurydike _____ in den Armen ihrer Gespielinnen.

▶ Unterstreiche jeweils farbig die **übrigen** Satzglieder: Subjekt, Akkusativobjekt, Präpositionalobjekt, adverbiale Bestimmung.

VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion